

Verbandsgemeinde Sprendlingen-Gensingen

Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A

1. Leistung:	Erschließung des Neubaugebietes „Gensingen, gemeinsam planen, bauen, wohnen und leben“; Durchführung der Kampfmittelsondierung
2. Vergabestelle:	VG-Verwaltung Sprendlingen-Gensingen Vergabestelle, Zimmer-Nr. 113, 1. OG Elisabethenstraße 1, 55576 Sprendlingen Telefon: 06701/201-608 Telefax: 06701/201-9608 E-Mail: vergabestelle@vg-sg.de
3. Auftraggeber:	Ortsgemeinde Gensingen sowie Verbandsgemeindewerke Sprendlingen- Gensingen AÖR
4. Vergabeverfahren: Vergabenummer:	Öffentliche Ausschreibung nach VOL/A 2018-03-517
5. Form der Angebote:	Zugelaassen sind schriftliche und elektronische Angebote
6. Ort der Leistungserbringung:	Baugebiet „Gensingen, gemeinsam planen, bauen, wohnen und leben“
7. Art und Umfang der Leistung:	ca. 65.675 m ² Flächensondierung, Auswertung, Dokumentation und Berichterstellung
8. Aufteilung in Lose:	Nein
9. Ausführungsfristen:	Februar 2019
10. Nebenangebote:	Nebenangebote sind zugelassen.
11. Anforderung der Vergabeunterlagen:	Bei der Vergabestelle gem. Ziffer 2. Die Unterlagen werden ab sofort bis zum 07.12.2018 versandt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Unterlagen auch zu einem späteren Zeitpunkt angefordert/abgeholt werden können. Der Bieter kann sich jedoch nicht darauf berufen, dass ihm der Auftraggeber eine zu kurze Bearbeitungszeit eingeräumt habe.
12. Schutzgebühr:	keine
13. Angebotsfrist/Einreichungstermin:	19.12.2018, 10.00 Uhr
14. Anschrift für die Einreichung der Angebote:	Vergabestelle gem. Ziffer 2
15. Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:	31.01.2019
16. Geforderte Sicherheiten:	keine
17. Wesentliche Zahlungsbedingungen:	Nach VOL/B
18. Nachweise zur Eignung:	Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

	<p>Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern im Präqualifikationsverzeichnis geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.</p> <p>Das Formblatt 124 wird mit den Vergabeunterlagen versandt.</p>
19. Zuschlagskriterien:	Preis

Sprendlingen, 29.11.2018

Verbandsgemeindeverwaltung
 Sprendlingen-Gensingen
 gez. Manfred Scherer
 Bürgermeister